

## **Protokoll Direktkandidaten AV WK 160**

Eröffnung durch Florian Andre Unterburger 15:15

Wahl des Versammlungsleiters Thomas Herzog

Angenommen, musste aber wiederholt werden, da sich kein nicht-akkreditierter Wahlleiter gefunden hat.

Erneute Wahl des Versammlungsleiter Philipp Schnabel

Angenommen

Wahl des Wahlleiters Thomas Herzog

Angenommen

Wahl des Protokollanten

Christian Prade

Angenommen

Abstimmung Tagesordnung und Geschäftsordnung

Beide angenommen

--> GO Antrag auf Änderung der Geschäftsordnung durch Philipp Schnabel

GO Antrag schriftlich eingereicht (liegt bei)

Die Versammlung möge beschließen, den §3, Abs. 8 wie folgt zu ändern.

Alte Fassung:

(8) Vertrauenspersonen und Zeugen

Nur Mitglieder der Versammlung können Vertrauenspersonen und Zeugen im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen für das Einreichen von Wahlvorschlägen sein.

Neue Fassung:

(8) Vertrauenspersonen und Zeugen

1. Nur Mitglieder der Versammlung können Zeugen im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen für das Einreichen von Wahlvorschlägen sein.

2. Zu Vertrauenspersonen können auch Personen bestimmt werden die an der Versammlung nicht teilnehmen.

GO Antrag Angenommen

GO Antrag auf Unterbrechung der Versammlung für 10 Minuten  
Die Tür zum Stadtteilhaus ist verschlossen, nicht alle konnten rechtzeitig zu Beginn der Versammlung erscheinen.

Angenommen

Fortsetzung nach der Pause

Wahl der Vertrauensperson: Mark Neiss, Philippe Schnabel

Angenommen

Wahl der Zeugen: Olaf Freund, Martin Dehnke

Angenommen

Wahl der Wahlhelfer: Torsten Fehre, Christian Werner, Dirk Langklotz

Frage nach Zweifel an Akkreditierung von Anwesenden

Keine Zweifel

Eröffnung der Wahlliste

Bewerber:

1. Marcel Ritschel
2. Anna Katharina Vogelgesang
3. Martin Dehnke

Schließung der Wahlliste

### **Vorstellung von 1. Marcel Ritschel**

Pirat 2009, geb. 84 Berlin, Physikalisch Technischer Assistent, Freiheit Bürgerrechte Transparenz, keine Chance als Direktkandidat, Will am liebsten jeden Tag Raus gehen, um Maximale Aufmerksamkeit für die Piraten zu erzeugen.

→ Frage an die Versammlung vom Wahlleiter

Möchte die Versammlung den Kandidaten befragen?

Angenommen

Frage: Führst du dein Beruf aus?

Antwort: Zur Zeit Arbeitslos, aber durch Schichtarbeit flexibel

Frage: Wie stehst du zum BGE, und Quote

Antwort: Voll dabei, und auch Konzept gegen Vollbeschäftigung ist gut, Keine Frauenquote aber Geschlechterquote, anreize setzen

Frage: Wie stehst du zu Amt und Mandat?

Antwort: totaler Befürworter, Arbeitsaufwand ist zu hoch

Frage: Gibt es ein Zwischenschritt zum BGE?

Antwort: Mindestlohn als Brückentechnologie

Frage: Was ist für dich bedingungslos im BGE

Antwort: Leute die in Deutschland wohnen, unabhängig vom Alter, Rasse, Wohnort...

Frage: Warum hast du dich zur Wahl gestellt? Wurdest du vorgeschlagen

Antwort: Traue ich mir zu, Ja wurde vorgeschlagen, zum Vorstandsvorsitzende auch schon.

Der Kandidat gibt an, ausreichend Zeit für seine Vorstellung gehabt zu haben.

## 2. Anna Katharina Vogelgesang

1985 geboren, eines von 6 Kindern, viel Musik gemacht, 2005-2008 Altenpfleger Ausbildung in Stuttgart gemacht, vor 1,5 Jahren nach Dresden gekommen.

In diese Stadt verliebt, Gründungsmitglied des OV Neustadt.

Vor genau einem Jahr eingetreten, im Vorstand viel Organisatorische Arbeit.

Seid herbst Vorstandsvorsitzende im OV Neustadt.

Will viel Wahlkampf machen um Präsent zu sein.

Macht sie auch wenn sie die Wahl nicht gewinnt.

→ Frage an die Versammlung vom Wahlleiter

Möchte die Versammlung den Kandidaten befragen?

Angenommen

Frage: Wie ist dein Familienstand

Antwort: ledig, lebt in einer Partnerschaft

Frage: Wie stehst du zu BGE und Quote?

Antwort: Wie Marcel, schafft viel Feiräume um für Gesellschaft Aktiv zu werden

Frage: Kannst du mit den anderen Kandidaten zusammenarbeiten?

Antwort: Natürlich

Frage: BGE Brückentechnologie?

Antwort: sieht BGE als Grundstein, man kann viel draus machen

Frage: Welche Unterstützung erwartest du von der Basis?

Antwort: muss konkret geklärt werden, bin eher ein Mensch der sich sehr auflädt

Frage: Hast du Erfahrung im Wahlkampf

Antwort: bei einigen Infotischen mitgemacht, viel Kontakt in der LGS und bei Neustadtpiraten, bin ein sehr direkter Mensch

Frage: Wie aktiv bist du in der AG Gesundheit

Antwort: Leider nicht so viel wie ich wollte, wird 2013 mehr

Frage: Welche Position vertrittst du beim Thema Drogen?

Antwort: viel mehr Präventionsarbeit

Frage: Kannst Interviews geben?

Antwort: JA, bin gewohnt wenn Presse mich anruft

Die Kandidatin gibt an, ausreichend Zeit für ihre Vorstellung gehabt zu haben.

### **3. Martin Dehnke**

1971 Sebnitz gebohren, in Ostberlin aufgewachsen, seit 1990 in Dresden, zwei Töchter.

Facharbeiter für Nachrichtentechnik, einige psychologische Ausbildungen. Macht seid 1992 freies Radio, hält Sicherheit für ein Wichtiges Thema, Mag direkte Demokratie, Sozialstaat 2.0 und BGE als Schwerpunkt, will für die Piraten arbeiten.

Das Grillen geht jetzt los, durch die Medien und die Offentlichkeit

Kann zu fast allen Themen was sagen.

→ Frage an die Versammlung vom Wahlleiter

Möchte die Versammlung den Kandidaten befragen?

Angenommen

Frage: Wie stehst du zu BGE und Quote?

Antwort: siehe Ideenwerkstadt, Wirtschaftliberalität, Christliche Argumentation, schritt zum BGE ist nicht das Mindesteinkommen sondern ein Sockeleinkommen.

Für eine Quote, mag den Girls Day, den Boys Day noch mehr.

Frage: Welche drei Themen sind deine Herzensangelegenheit ?

Antwort: Politik nicht nach Nationaler Interesse machen, Reform der Sozialsysteme, Bürgerbeteiligung

Frage: Kannst du dich kurz fassen?

Antwort: JA

Frage: Wie stehst du du zur Residenzpflicht?

Antwort: Habe schon an Demos dagegen teilgenommen, viel fällt ist wichtig.

Frage: Familienstand?

Antwort: ledig

Der Kandidat gibt an, ausreichend Zeit für seine Vorstellung gehabt zu haben.

Wahlleiter erklärt das Wahlverfahren

Wahl und danach Unterbrechung der Versammlung während Auszählung

Fortführung der Versammlung

1 ungültige Stimme

86,9% 75 Punkte Marcel Ritschel

95,6% 95 Punkte Anna Katharina Vogelgesang

86,9% 94 Punkte Martin Dehnke

Anna nimmt die Wahl an.

→ Frage von Philippe ob jemand Fehler während der Wahl aufgefallen sind?

Keine Meldungen, niemand hat etwas zu Protokoll gegeben

Der Versammlungsleiter beendet die Versammlung um 16:50

Wahlleiter  
Thomas Herzog

Versammlungsleiter  
Philipp Schnabel

Protokollant  
Christian Prade

Wahlhelfer 1  
Torsten Fehre

Wahlhelfer 2  
Christian Werner

Wahlhelfer 3  
Dirk Langklotz

Zeuge 1  
Olaf Freund

Zeuge 2  
Martin Dehnke